



Firmenporträt: Präzise Funktechnik auf dem Land, im Wasser und in der Luft

im Mai 2016



Reimesch Kommunikationssysteme: Präzise Funktechnik auf dem Land, im Wasser und in der Luft

Eigene Funknetze für Unternehmen bieten viele Vorteile und sparen Kosten - vor allem sind sie gut geschützt vor Hackerangriffen oder Abhörung. Reimesch Kommunikationssysteme ist für solche Fälle der Allrounder, wenn es um Funktechnik für die verschiedensten Einsatzgebiete und Datenübertragungen geht. Von der Entwicklung der Hard- und Software, über Beratung, Produktion bis hin zum Vertrieb geschieht alles unter einem Dach im TechnologiePark.

Kommunikationstechnik mit vielfältigen Einsatzgebieten: Verkehr, Energie und Versorgung

Eine Entwicklung von Reimesch für die Geschwindigkeitskontrolle ist seit Jahren in der Schweiz im Einsatz. Wer hier zu schnell fährt, dessen Geschwindigkeit wird hochgenau bestimmt. Das von Reimesch entwickelte SATSPEED bietet der Polizei eine exakte Geschwindigkeitsmessung und Videoaufzeichnung in HD-Qualität. Der Toleranzrahmen wurde sogar heruntergesetzt, weil SATSPEED noch genauer ist als andere vergleichbare Systeme. Auch eine mobile Schweizer Wechselverkehrszeichenanlage profitiert von Reimeschs ausgefeilter Technologie – und das schon seit vielen Jahren, als Mobilfunk noch nicht flächendeckend verfügbar war. Stauschilder und Geschwindigkeitsbegrenzungen können kontextabhängig gesteuert werden. Dafür werden der Verkehrsfluss gemessen und die entsprechenden Daten gefunkt sowie ausgewertet. Der Vorteil hierbei: Stauwarnsysteme sind günstiger, schneller und einfacher installierbar, da keine Kabel verlegt werden müssen. Reimeschs Technologie wurde in den letzten Jahren vermehrt für Verkehrszählungen und Parkleitsysteme eingesetzt: Eine Wechselverkehrszeichenanlage bei Bayer Dormagen garantiert reibungsloses Fahren, eine Glatteiswarnanlage an der B54 für die Straßen Nordrhein-Westfalens sorgt für Sicherheit, indem sie zahlreiche Unfälle verhindert. Bei Energie- und Versorgungstechnik werden auch Funkmodems ‚made in Bergisch Gladbach‘ verwendet: Die Energieanbieter Tiwag und Kelag nutzen redundante Fernwirktechnik von Reimesch für die Steuerung und Überwachung ihrer Kraftwerke und Netze. Auch die Steuerung von Blockheizkraftwerken und verschiedene Projekte im Bereich der Wasserversorgung, zum Beispiel für Kommunale Netze Eifel (KNE), wurden von der Firma realisiert.

Funk in der Forschung

Besonders spannende Einsatzmöglichkeiten gibt es in der Forschung, wie zum Beispiel Fernwiegesysteme für Tiere. Waagen werden dabei unter Vogelnestern angebracht und funken das Gewicht an ein Endgerät, das dieses für die Wissenschaftler aufzeichnet. Eine weitere Einsatzmöglichkeit, die eine kreative Entwicklung erforderte, sind Peilsender für Tiere, wie Pinguine und Grauwale, die mit Reimeschs Technologie bis 30 Kilometer gepeilt und geortet werden können. Von den individuell angepassten Funksystemen können alle profitieren – Forschung, öffentliche Anlagen sowie Industrie.

Über das Unternehmen

Die Firma wurde gegründet im Jahr 1997 von Christian und Wolfgang Reimesch als Nachfolgerin der Reimesch Hochfrequenztechnik. Das stetig wachsende Unternehmen zog von Kürten-Biesfeld nach Refrath und vor 10 Jahren in den TechnologiePark. Reimesch Kommunikationssysteme hat sich einen Namen darin gemacht, aufwendige Projekte selbst in kurzer Zeit zu bearbeiten.

Mit Funk in die Zukunft

Funktechnologie entwickelt sich rasch weiter. Die Vernetzung beispielsweise in den Bereichen Smart Metering und Smart City wird durch Funk noch leichter: Clevere Stromzähler und intelligente Lampensteuerungen ermöglichen den optimalen Einsatz von elektrischen Geräten und helfen gleichzeitig dabei, Strom und Ressourcen zu sparen. Moderne Funktiming-Systeme im Sport sowie Verkehrs- und Parkleitsysteme reagieren durch Funk schnell und zuverlässig – und das ohne umständliche Verkabelungen.

Eigene Netze, Empfangsstärke und hohe Sicherheit

Das Unternehmen Reimesch Kommunikationssysteme hat ein eigenes Funkmodem entwickelt: TiMo IV. Hard- und Software stammen aus einer Hand, was eine optimale Funktionsweise garantiert. Das Gerät operiert im eigenen Funknetz, das nach der Installation nur sehr geringe laufende Kosten mit sich bringt. Durch das eigene Netz im lizenzpflichtigen Datenfunkband ist TiMo IV vor Störungen anderer Funkteilnehmer geschützt und zeichnet sich durch eine große Reichweite mit hoher Verfügbarkeit aus. Selbst in kritischer Umgebung funktioniert es störungsfrei. Dieses Low-Energy-Gerät gewährleistet eine hohe Datensicherheit durch die eigene Verschlüsselung.

Für ein Sondierungsgespräch, ob ein eigenes Funknetz lohnenswert ist, steht Reimesch Kommunikationssysteme gerne zur Verfügung.

Christian Reimesch

Mail: chr@reimesch.de

Tel.: +49 (0)2204 5847-51

Fax.: +49 (0)2204 5847-67

Impressum:

Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)
Anstalt öffentlichen Rechts
Wilhelm-Wagener-Platz
51429 Bergisch Gladbach

Tel. 02202 14-1232, Fax 02202 14-1272

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@bergischgladbach.de

Internet: www.seb-gl.de

Vorstand: Bernd Martmann

Handelsregister: HRA 28221, Amtsgericht Köln

USt-IdNr.: 275528530

Redaktion: Alpha & Omega Public Relations, www.aopr.de

Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB), www.seb-gl.de